

**DIGI.JOB.ID**

**Unit 1 – Handbuch für Trainer**

**DIGI.JOB.ID.**  
Digital Job Identities



## Redaktionelle Informationen:

Diese Sammlung von Trainingsmaterialien wurde von der ERASMUS + Projektpartnerschaft [digi.job.id](http://digi.job.id) / [digijobid.eu](http://digijobid.eu) (Koordination BFI OÖ) entwickelt.

Das BFI OÖ ist verantwortlich für die Entwicklung und Herausgabe dieser Unit.

Kontakt:

Berufsförderungsinstitut OÖ

Muldenstraße 5, 4020 Linz, Österreich

Tel. +43 732 6922-0, [service@bfi-ooe.at](mailto:service@bfi-ooe.at)



<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



# Handbuch für Trainer

## Einleitung

Bewerbungsprozesse haben sich in den letzten Jahrzehnten massiv verändert. Vor allem das Internet und die Sozialen Medien haben dazu beigetragen, dass Bewerbungsverfahren eine Vielzahl von neuen Möglichkeiten bieten, sich individuell zu präsentieren und aus sich und seinen Fähigkeiten eine „Marke“ zu machen.

Die Chancen, dich durch Soziale Medien und raffinierte Ideen von anderen Bewerbern abzuheben sind jedoch nur für jene vorhanden, die sich aktiv mit den verschiedenen Bedingungen eines multimedialen und in soziale Netzwerke integriertes Bewerbungsverfahren vertraut machen.

DIGI.JOB.ID nimmt genau diese Bedingungen auf und hilft jungen Berufsaspiranten und Bewerbern dabei, die eigenen Stärken und Fähigkeiten zu erkennen, mit Sozialen Medien und all ihren Chancen und Gefahren umzugehen sowie sich individuelle Präsentationen zu ermöglichen.

Das Einführungsmodul dient einem Gesamtüberblick über alle Inhalte, die in den weiteren Modulen behandelt werden. Es soll den teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen dabei helfen sich mit den verschiedenen Themen vertraut zu machen und ihnen die Möglichkeiten geben, ihrer Talente optimal in Bewerbungsprozessen zu bewerben.

**Bitte zu beachten:** Das gesamte Training benötigt ausreichende Internetzugänge für die Teilnehmenden.

**Alle weiteren Lerninhalte zum Training entnehmen Sie bitte dem Curriculum**

**Alle weiteren Informationen zum Projekt**

[www.digijobid.eu](http://www.digijobid.eu)

## **Folgende Lernergebnisse stehen im Mittelpunkt des Einführungsmoduls**

### **Lernergebnis 1**

Die Lernenden erkennen die Notwendigkeit der Charakterisierung und Beschreibung der persönlichen Stärken und berufsbezogenen Fertigkeiten für einen digitalen Bewerbungsprozess und einen digitalen Lebenslauf.

### **Lernergebnis 2**

Die Lernenden erkennen, dass die Personalsuche vermehrt in Internetplattformen stattfindet und Soziale Medien eine Möglichkeit bieten, sich und seine Fähigkeiten zu präsentieren.

### **Lernergebnis 3**

Die Lernenden erkennen, dass die Eingabe von Informationen im Internet auch Gefahren mit sich bringen kann.

### **Lernergebnis 4**

Die Lernenden erkennen, dass in Sozialen Medien spezielle Kommunikationsregeln herrschen.

### **Lernergebnis 5**

Die Lernenden erkennen, dass ein professioneller Auftritt unabdingbar für einen Bewerbungsprozess ist.

### **Lernergebnis 6**

Die Lernenden erkennen verschiedene Möglichkeiten einen individuellen, digitalen Lebenslauf für die Selbstpräsentation in Bewerbungsprozessen zu erstellen.

## **Einführung in den Unterricht**

Für die Einführung dieses Moduls ist die Verwendung der beigefügten PowerPoint Präsentation angedacht. Sie listet den Lernenden alle Inhalte auf und gibt den Lernenden einen ersten Blick über die zu behandelnden Themen sowie einen Ausblick auf alle weiteren Module.

Die verschiedenen Themenbereiche des Moduls (die durch Lernergebnisse (siehe oben) repräsentiert werden), werden im selbstständig vorbereiteten Unterrichtsgespräch eingeführt. Die Arbeitsblätter sind zu einem großen Teil selbstanleitend, benötigen jedoch die Anwesenheit und das Feedback eines Lehrenden.

Das Lernmaterial wurde sehr umfangreich angelegt und übertrifft die veranschlagten Unterrichtseinheiten des Curriculums. Der Lehrende hat dadurch die Möglichkeit, gewisse Themenbereiche genauer zu behandeln und Zusatzübungen auszuwählen. Dazu wird auch empfohlen, sich in die folgenden Module von DIGI.JOB.ID einzuarbeiten.

## **Lernergebnis 1**

*Die Lernenden erkennen die Notwendigkeit der Charakterisierung und Beschreibung der persönlichen Stärken und berufsbezogenen Fertigkeiten für ein einen digitalen Bewerbungsprozess und einen digitalen Lebenslauf.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### **Themen und Ziele:**

- Die Lernenden sollen beginnen über ihre eigenen Talente, Fähigkeiten und Kenntnisse zu reflektieren um sich diesen bewusst zu werden.
- Die Lernenden sollen erfahren, dass ihre eigene Einschätzung mit den Einschätzungen anderer verglichen werden muss, um ein objektives Selbstbild zu erhalten.
- Die Lernenden sollen erkennen, dass es individualisierte Bewerbungen und Engagement benötigt, um in Bewerbungsprozessen Berücksichtigung zu finden.

### **Methoden:**

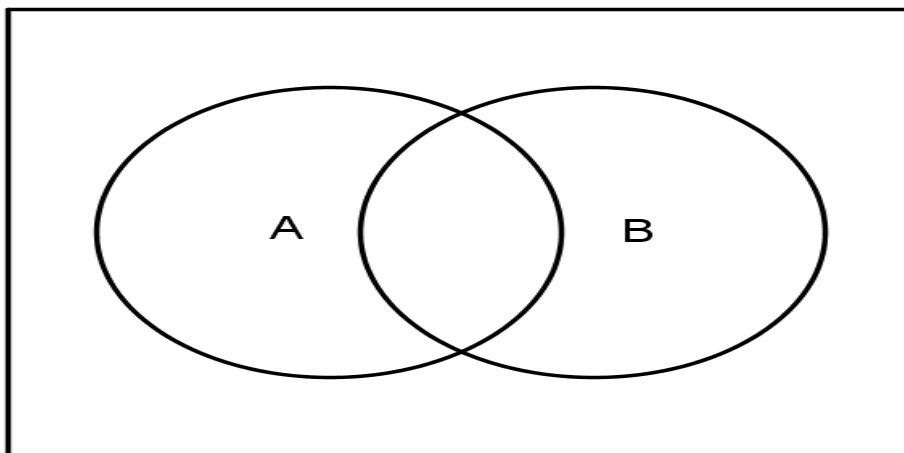
- Internetrecherche
- Vergleiche
- Fragebogen

### **Zeitraumen:**

2 Stunden

### **Klassenraum Zusatzübung**

Nach Abschluss der Selbst- und Fremdbild Übung können die Lernenden ihre Ergebnisse in folgendes Übersichtsschemata übertragen, welches selbst zu zeichnen ist. Dies hilft den Lernenden einen besseren Überblick zu erhalten. Die Überschneidung zwischen A (Selbstwahrnehmung) und B (Fremdwahrnehmung) bilden die authentischen Fähigkeiten und Stärken.



### **Arbeitsblätter:**

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 2,3,4 und 5

## Lernergebnis 2

*Die Lernenden erkennen, dass die Personalsuche vermehrt in Internetplattformen stattfindet und Soziale Medien eine Möglichkeit bieten, sich und seine Fähigkeiten zu präsentieren.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### **Themen und Ziele:**

- Die Lernenden sollen einen Überblick über bedeutende Jobbörsen im Internet erhalten.
- Die Lernenden sollen erkennen, welche Internetplattformen und Soziale Medien die Möglichkeit für Eigenpräsentation bieten
- Die Lernenden sollen erkennen, dass Informationen über Personen leicht im Internet gefunden werden können und dass gewisse Inhalte auch negative Auswirkungen haben können.

### **Methoden:**

- Internetrecherche
- Vergleiche
- Fragebogen

### **Zeitrahmen:**

1 Stunde

### **Arbeitsblätter:**

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 6,7 und 8

## Lernergebnis 3

*Die Lernenden erkennen, dass die Eingabe von Informationen im Internet auch Gefahren mit sich bringen kann.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### Themen und Ziele:

- Die Lernenden sollen erkennen, dass das Internet ein „Gedächtnis“ hat.
- Die Lernenden sollen erkennen, dass Personalverantwortliche das Internet zur Recherche über Bewerber heranziehen.

### Methoden:

- Partnerdiskussion
- Video
- Lesetext

### Zeitrahmen für dieses Modul:

1 Stunde

### Klassenraum Zusatzübung

Geben Sie den Schülern die Liste mit folgenden personenbezogenen Daten:

- Name
- Alter
- Wohnort
- Telefonnummer
- Größe
- Gewicht
- Lieblingsfilm
- Lieblingsband
- liebste Arbeitstätigkeit
- Kosenname der Freundin/des Freundes
- Photo meiner Freundin/meines Freundes
- Mailadresse
- Firmen bei denen ich schon gearbeitet habe

Erarbeiten Sie mit den Lernenden im Unterrichtsgespräch, welche dieser Daten, sollen in Sozialen Medien:

- nur für Freunde sichtbar sein
- für alle sichtbar sein
- nur für mich sichtbar sein

### Arbeitsblätter:

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 9 und 10

## Lernergebnis 4

*Die Lernenden erkennen, dass die in Sozialen Medien spezielle Kommunikationsregeln herrschen.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### **Themen und Ziele:**

- Die Lernenden sollen erkennen, dass Soziale Medien unterschiedliche Ausrichtungen (privat/beruflich/beides) haben können.
- Die Lernenden sollen erkennen, dass es grundlegende Kommunikationsregeln in Sozialen Medien gibt.

### **Methoden:**

- Erstellung einer Nachricht/eines Posts
- Internetrecherche

### **Zeitrahmen für dieses Modul:**

1 ½ Stunden

### **Arbeitsblätter:**

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 11 und 12



## Lernergebnis 5

*Die Lernenden erkennen, dass ein professioneller Auftritt unabdingbar für einen Bewerbungsprozess ist.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### **Themen und Ziele:**

- Die Lernenden sollen wissen, dass grundlegende Video- und Fotoaufnahmebedingungen nötig sind um professionelles Material zu erstellen
- Die Lernenden sollen erkennen, dass Bearbeitungstools notwendig sind um aufgenommenes Material zu verbessern.

### **Methoden:**

- Videodreh
- Internetrecherche
- Lesetext

### **Zeitrahmen für dieses Modul:**

1 ½ Stunden

### **Arbeitsblätter:**

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 13 und 14

## Lernergebnis 6

*Die Lernenden erkennen verschiedene Möglichkeiten einen individuellen, digitalen Lebenslauf für die Selbstpräsentation in Bewerbungsprozessen zu erstellen.*

Um dieses Lernergebnis zu erreichen, werden im einführenden Unterrichtsgespräch und den Arbeitsblättern folgende Themen behandelt und Ziele anvisiert:

### **Themen und Ziele:**

- Die Lernenden finden eine passende Variante für die Erstellung eines eigenen Lebenslaufs.
- Die Lernenden wissen über die Möglichkeit, den Lebenslauf in ein Soziales Netzwerk einzutragen.

### **Methoden:**

- Vergleich
- Internetrecherche

### **Zeitraumen für dieses Modul:**

1 Stunde

### **Arbeitsblätter:**

Um dieses Lernergebnis zu erreichen verwenden Sie bitte die Arbeitsblätter mit den Seitenzahlen 15, 16 und 17



*This project has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.*